

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

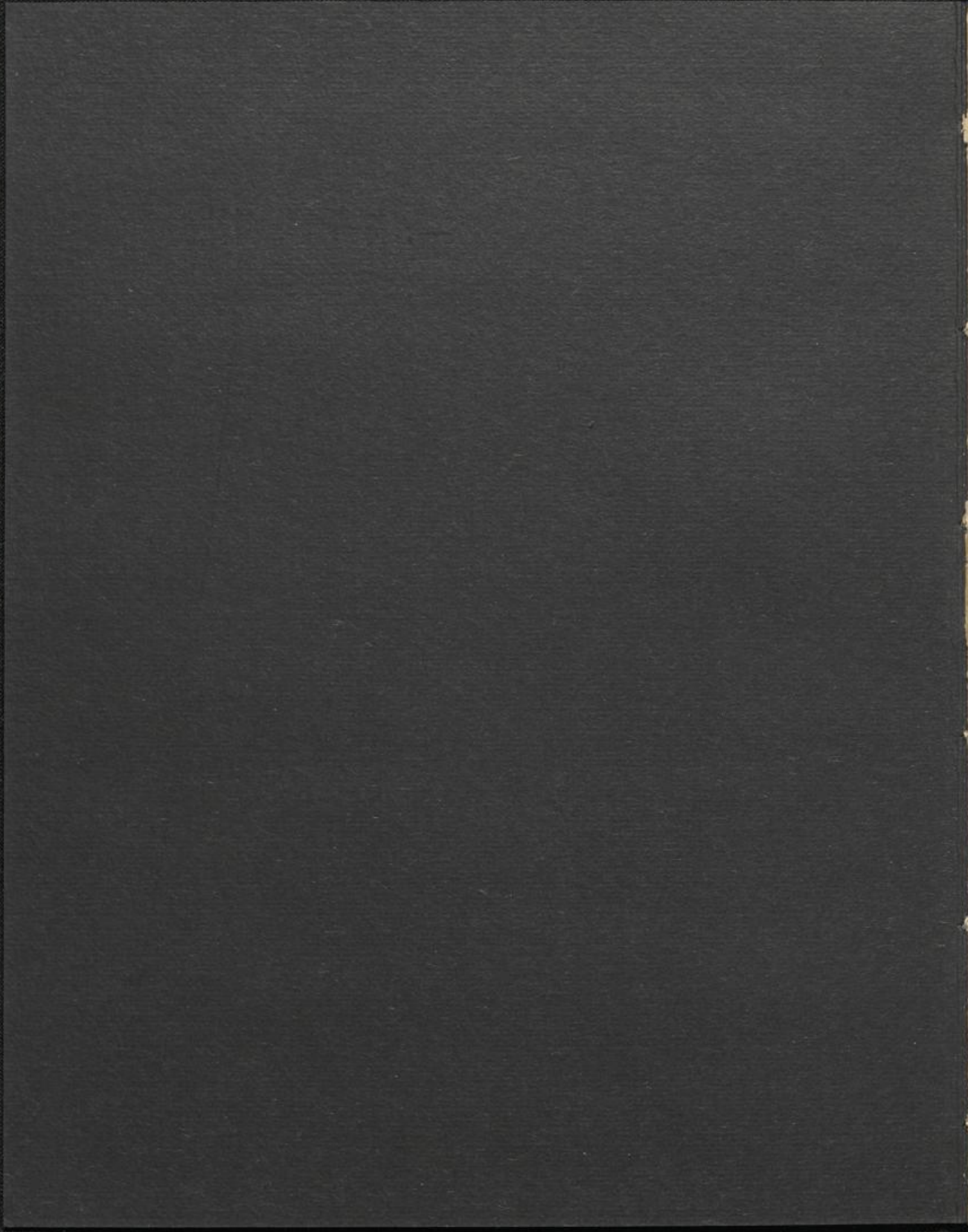
Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Jahresbericht über das Städtische Krankenhaus Karlsruhe, das Erholungsheim der Stadt Karlsruhe in Baden-Baden, und die Städtische Desinfektionsanstalt Karlsruhe

1914

[urn:nbn:de:bsz:31-348771](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-348771)

OZB
702
1914



Jahresbericht

über

das städtische Krankenhaus Karlsruhe,
das Erholungsheim der Stadt Karlsruhe
in Baden-Baden, und die städtische
Desinfektionsanstalt Karlsruhe

für

1914.



Karlsruhe.

Macklot'sche Buchdruckerei.

1956 Nr. 1180 a

02B 702, 1919



Krankenhauskommission.

Horstmann, Dr. Max, II. Bürgermeister, Vorsitzender.
von Beck, Dr. Bernhard, Hofrat und Professor, Direktor des städtischen Krankenhauses.
Hof, Karl Wilhelm, Stadtverordneter.
Käppeler, Ludwig, Stadtrat und Inspektor des Krankenhauses.
Mees, Adolf, Stadtrat.
Neumeister, Albert, Stadtverordneter.
Wehrle, Dr. Bernhard, Stadtverordneter.

Stellvertreter:

Dietz, Dr. Eduard, Stadtrats Ehefrau.
Fischer, Wilhelm, Architekt.
von Gierke, Dr. Edgar, Professor, Prosektor am städtischen Krankenhaus.
Kronstein, Dr. Abraham, Diplomingenieurs und Chemikers Ehefrau.
Meeß, Peter, Stadtverordneter.
Siebert, Dr. Albert, Regierungsrats Ehefrau.
Starck, Dr. Hugo, Professor, Oberarzt am städtischen Krankenhaus.
Trunk, Gustav, Stadtrat.
Zimmermann, Georg, Finanzrats Ehefrau.

Krankenhausdirektion.

Dr. von Beck, Hofrat und Professor, Direktor.
Jakobi, Karl, Verwalter.

I. Allgemeines.

1. Schon in Friedenszeiten hat der Stadtrat für den Fall einer Mobilmachung im städtischen Krankenhaus 100 Betten zur Aufnahme von kranken und verwundeten Soldaten als Vereinslazarett bereitgestellt.

Nach Eintritt der Mobilmachung mußte eine große Zahl von Kranken, welche zu Hause oder ambulant weiterbehandelt werden konnten, entlassen werden. Am 5. August 1914 konnte die Bereitstellung der Betten gemeldet werden. Schon vom 7. August an wurden einzelne kranke und verwundete Soldaten aufgenommen. Der erste größere Verwundetentransport traf am 15. August ein. Den höchsten Stand an kranken und verwundeten Militärpersonen wiesen der 13./15. September mit 316 Köpfen auf. Am Jahresschluß 1914 waren 227 Militärpersonen im Hause.

2. An der allgemeinen Kriegsfürsorge beteiligte sich auch das städtische Krankenhaus mit seinen Verpflegungseinrichtungen. Am 14. August 1914 begann im Hause die unentgeltliche Mittags-Speisung von Frauen und Kindern aus Mitteln der Kriegsfürsorge. Es wurden Mittagessen abgegeben im Monat

August	2000	oder täglich durchschnittlich	112
September	7336	" " "	245
Oktober	8831	" " "	285
November	9246	" " "	309
Dezember	9951	" " "	321.

Vom 14. August bis 24. Oktober 1914 erfolgte die Speisung teils im Hause, teils wurde das Essen abgeholt. Seit 25. Oktober wird alles Essen abgeholt.

3. Durch das freundliche Entgegenkommen der Konservenfabrik M. Bassermann & Cie. in Schwetzingen, die dem Krankenhause eine Dosenschließmaschine leihweise zur Verfügung stellte, war es möglich, Obst in größeren Mengen in Blechdosen einzudünsten und zwar u. a.:

Apfelmus	826	Ztr. in 9185 Dosen von 5—10 Pfd.
Birnen	190	" " 2842 " " 2—10 "
Zwetschgen	66	" " 786 " " 3—10 "

Außerdem wurden 37 Ztr. Marmelade aus verschiedenen Obstsorten hergestellt. Dieses Obst soll, soweit es im Hause selbst nicht gebraucht wird, an die ärmere Bevölkerung zu Selbstkostenpreisen abgegeben werden.

4. Die laufenden Einnahmen (ohne Zuschuß) sind um 3,9 %, die Ausgaben dagegen um 5,2 % gegenüber dem Vorjahre gestiegen. Die höheren Ausgaben sind in der Hauptsache auf einen größeren Verbrauch an Verbandstoffen und Pflegeartikeln (insbesondere Gummiwaren), dann aber auch auf einen größeren Personal- und Lebensmittelaufwand zurückzuführen. In das im Hause eingerichtete Lazarett wurden größtenteils Schwerverwundete aufgenommen, für die sehr viel Verbandstoffe, Wasserkissen, Gummiunterlagen u. dergl. gebraucht wurden. So ist der Aufwand gegenüber dem Vorjahr gestiegen für Pflegeartikel um 40 %, Verbandstoffe um 30 %, Lebensmittel um 10 % und für Personal um 4,5 %. Schließlich haben auch der Ankauf von Radium und die Anschaffung eines neuen Röntgenapparates einen außerordentlichen Aufwand von 14 783 *M* verursacht.

Der durchschnittliche tägliche Aufwand für einen Kranken betrug 5 *M* 73 *ℳ* (5 *M* 28 *ℳ*), davon sind 4 *M* 30 *ℳ* (3 *M* 88 *ℳ*) reine Betriebsausgaben. An Gebühren für Verpflegung und Heilung entfallen auf einen Kranken täglich durchschnittlich 3 *M* 32 *ℳ* (3 *M* 15 *ℳ*). Der Zuschuß der Stadthauptkasse zu den Betriebskosten betrug 190 474 *M* 43 *ℳ* (111 466 *M* 44 *ℳ*). Dabei ist allerdings zu berücksichtigen, daß auf Jahresschluß 1914 außerordentliche Vorräte vorhanden waren an Dunstobst und Marmeladen im Herstellungswert von 19 565 *M* und an Kolonialwaren im Ankaufswert von rund 37 378 *M* zusammen also 56 943 *M*. Es würde sich also der normale Betriebszuschuß für 1914 auf 133 531 *M* oder für jeden Kranken täglich durchschnittlich auf 84 *ℳ* (69 *ℳ*) stellen. Zu den Gesamtausgaben, also einschließlich des Aufwandes für Tilgung und Verzinsung des Anlagekapitals, aber nach Abzug der Herstellungs- bzw. Ankaufskosten der auf Jahresschluß vorhandenen Vorräte, waren für jeden Kranken täglich durchschnittlich 2 *M* 24 *ℳ* (2 *M* 07 *ℳ*) zuzuschießen.

II. Verwaltung und Betrieb.

1. Personalveränderungen 1914.

	Be- stand am 1. Jan.	Wechsel			Bestand am 31. Dezember				
		Austritte		Ein- tritte	Zu- sam- men	im Hause		außer Haus	
		im ganzen	davon zum Heere			Männer	Frauen	Männer	Frauen
Oberärzte einschl. Prosektor	4	1	1	—	3	1	—	2	—
Sekundär- u. Assistenzärzte	12	11	5	5	6	4	—	2	—
Consiliarärzte	1	—	—	—	1	—	—	1	—
Apotheker	2	1	1	1	2	—	—	2	—
1. Ärztl. Dienst zusammen .	19	13	7	6	12	5	—	7	—
Medizin:									
Wärter	5	3	2	3	5	5	—	—	—
Krankenschwestern . . .	37	20	8	20	37	—	37	—	—
Freiw. Pflegerinnen . . .	—	2	—	7	5	—	4	—	1
Chirurgie:									
Heilgehilfen	4	3	3	1	2	2	—	—	—
Krankenschwestern . . .	36	12	6	14	38	—	38	—	—
Freiw. Pflegerinnen . . .	—	7	1	12	5	—	5	—	—
2. Pflegedienst zusammen .	82	47	20	57	92	7	84	—	1
3. Röntgen- und Labora- toriumspersonal, Bad- meister usw.	7	3	2	3	7	—	1	4	2
4. Desinfektoren und Des- infektionsgehilfen . . .	4	7	4	6	3	—	—	3	—
5. Verwaltungsbeamte . . .	11	5	5	5	11	2	—	9	—
Küche:									
Köche	3	3	—	3	3	3	—	—	—
Köchinnen	3	1	—	1	3	—	3	—	—
Küchenmädchen	8	11	—	11	8	—	8	—	—
Pfortner- u. Telefondienst .	5	8	5	7	4	—	—	4	—
Hausdiener	5	2	2	2	5	2	—	3	—
Hausmädchen	16	5	—	6	17	—	17	—	—
Waschküche und Nähstube:									
Vorsteherin	1	—	—	—	1	—	1	—	—
Wäscherinnen	4	3	—	4	5	—	—	—	5
Näherinnen und Bügler- innen	6	1	—	2	7	—	—	—	7
Handwerker und Heizer Hilfsarbeiter u. -Arbei- terinnen	11	9	5	6	8	1	—	7	—
.	1	24	—	25	2	—	—	2	—
6. Allg. Dienstpersonal . .	63	67	12	67	63	6	29	16	12
Summa	186	142	43	144	188	20	114	39	15

2. Krankenbewegung und Sterblichkeit.

Im Jahre 1914 wurden im ganzen 6098 (6311) Personen an 159 460 (161 283) Tagen im Hause verpflegt und zwar 568 (571) Kinder bis zu 10 Jahren an 16 181 (17 078) Tagen und 5530 (5740) Erwachsene und Kinder von über 10 Jahren an 143 279 (144 205) Tagen.

Über die Neuaufnahmen, die Abgänge und den täglichen durchschnittlichen Krankenstand in den einzelnen Monaten gibt folgende Tabelle Aufschluß:

Monat	Zugang	Abgang	Stand		Täglicher durchschnittlicher Krankenstand	Darunter verwundete und kranke	
			Höchster	Niederster		Offiziere	Unteroffiziere u. Mannschaft.
Januar	537	454	489	393	442	—	—
Februar	491	496	493	450	476	—	—
März	597	595	497	453	479	—	—
April	496	524	459	409	439	—	—
Mai	449	504	441	377	424	—	—
Juni	486	456	429	391	443	—	—
Juli	520	518	432	390	410	—	—
August	592	563	455	236	322	ab 10 VIII. 5	ab 7. VIII. 96
September	418	399	498	436	466	13	276
Oktober	372	403	483	430	448	16	221
November	397	353	481	415	450	14	191
Dezember	358	359	488	453	440	11	212

Die Zahl der täglich Aufgenommenen war am höchsten am 21. August mit 56. Die höchste Zahl der Entlassungen betrug 70 am 3. August; keine Entlassungen fanden statt am 1. und 4. Januar, am 19. April, 24. Mai, 13., 20. und 27. September, am 15. November, 20. und 25. Dezember. Der tägliche durchschnittliche Krankenstand betrug 436 (442). Der Krankenstand war am höchsten am 13. September mit 498 (536), am niedersten am 13. August mit 236 (361). Unter dem täglichen Krankenstand ist die Zahl der Kranken zu Beginn des Tages (12 Uhr nachts) zu verstehen.

Männliche Kranke waren 3541 an 90 450 Tagen im Hause, weibliche Kranke 2557 an 69 010 Tagen.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Verpflegten (bei 5714 Neuaufgenommenen und 384 vom Vorjahr Weiterverpflegten) betrug 26,1 (25,6) Tage, einer weiblichen Person 26,9 (27,5) und einer männlichen Person 25,5 (23,8). Auf jedes Krankenbett kamen 1914 8,9 (9,25) Kranke 233,81 (236,48) Verpflegungstage.

Im Durchschnitt waren 63,9 % (64,80 %), zur Zeit des höchsten Krankenstandes 73,16 % (78,6 %) der Betten belegt.

Die Abteilung für Geburtshilfe hatte 202 (197) Wöchnerinnen mit 1950 (1990) Verpflegungstagen.

Bei den Verpflegungstagen sind Ein- u. Austrittstag als 1 Tag gerechnet.

Über die Verpflegung der Kranken in den einzelnen Verpflegungsklassen gibt die folgende Darstellung Auskunft getrennt nach hiesigen Ortseinwohnern und Auswärtigen, nach Erwachsenen (d. h. Personen über 10 Jahre) und Kindern:

	Erwachsene	Kinder	Verpflegungstage	
			Erwachsene	Kinder
Zivilpersonen I. Klasse.				
Hiesige	64	5	1637	85
Auswärtige	36	6	745	110
	<u>100</u>	<u>11</u>	<u>2382</u>	<u>195</u>
Zivilpersonen II. Klasse				
Hiesige	219	6	4089	131
Auswärtige	104	5	2101	14
	<u>323</u>	<u>11</u>	<u>6190</u>	<u>145</u>
Militärpersonen	49		1623	
	<u>372</u>		<u>7813</u>	
Zivilpersonen III. Klasse				
Hiesige	3439	459	85 326	14 173
Auswärtige	815	87	18 001	1 668
	<u>4254</u>	<u>546</u>	<u>103 327</u>	<u>15 841</u>
Militärpersonen	804		29 757	
	<u>5058</u>		<u>133 084</u>	

Unter den 323 in II. Klasse verpflegten erwachsenen Zivilpersonen sind 49 Kassenmitglieder mit 793 Verpflegungstagen, welche den Unterschied zwischen der Gebühr der II. und III. Verpflegungsklasse aufbezahlt haben.

Von den 1053 (1273) auswärtigen Zivilpersonen hatten ihren Wohnort:

in Karlsruhe Land	189 (233)
„ Baden sonst	487 (570)
außerhalb Badens	189 (139)
durchreisende Handwerksburschen	188 (331)

1069 (1342) Kranke (17,5 %) haben für 19 167 (23 643) Verpflegungstage die Kosten selbst bezahlt. Auf einen Selbstzahler entfallen durchschnittlich 17,9 (17,6), auf einen Kassensw. Kranken 26,1 (27,7), auf einen Soldaten (einschl. Offiziere) 36,8 Verpflegungstage.

Für die ausschließlich auf fremde Rechnung Verpflegten wurden die Kosten bestritten:

O.-Z.	Kassen	Für Kranke	Verpflegungstage	Pflege- tage auf 1 Kranken
1. Für die Erwachsenen:				
1	Von der städtischen Armenkasse	774	25 976	33,5
2	" " Großh. Staatskasse	51	1 584	31,1
3	" " allgemeinen Ortskrankenkasse	1207	27 231	22,6
4	" " Ortskrankenkasse der Dienstboten	583	14 719	25,2
5	" " " " Handlungsgehilfen	195	4 421	22,7
6	" " " " Bäcker	62	1 275	20,5
7	" " " " Metzger	45	1 165	25,9
8	" " städtischen Betriebskrankenkasse	150	3 266	21,8
9	" " Eisenbahn- und Dampfschiffahrts-Betriebskranken- kasse	32	683	21,3
10	" " Großh. Rheinbaukrankenkasse	1	54	54,0
11	" Fabrik- und Innungskrankenkassen, hiesige	223	4 618	20,8
12	" " " " auswärtige	34	846	24,9
13	" Gemeinde- und Ortskrankenkassen, auswärtige	62	1 301	21,0
14	" Berufsgenossenschaften	13	648	49,9
15	" der Landesversicherungsanstalt Baden	9	129	15,2
16	" " Krankenhauskasse	107	2 456	23,0
17	" " Stadthauptkasse	114	2 998	26,3
18	" sonstigen Korporationen	91	1 692	18,7
19	" der Lidellstiftung	16	787	49,2
20	Vom Reserve-Lazarett I	853	31 380	36,8
2. Für die Kinder:				
1	Von der städtischen Armenkasse	298	10 190	34,2
2	" " Betriebskrankenkasse	51	1 154	22,6
3	" Fabrik- und Innungskrankenkassen, hiesige	13	237	19,8
4	" " " " auswärtige	9	197	21,9
5	" der Eisenbahnbetriebskrankenkasse	8	151	18,9
6	" " Stadthauptkasse	1	80	80,0
7	" auswärtigen Gemeindekassen	9	108	12,0
8	" sonstigen Korporationen	10	388	38,8
9	" der Lidellstiftung	11	559	53,2

Von den behandelten Kranken und den Verstorbenen standen im Alter von:

Alter	Be- handelte Kranke	Gestorbene			Gestorbene	
		männ- lich	weib- lich	zu- sammen	% der Behan- delten	% der Gestor- benen
unter 2 Jahren	171	21	11	32	18,7	7,9
von 2 bis 5 Jahren	211	9	6	15	7,1	3,7
" 6 " 10 " 	184	3	7	10	5,4	2,5
" 11 " 15 " 	239	5	4	9	3,8	2,2
" 16 " 20 " 	929	12	11	23	2,5	5,7
" 21 " 25 " 	1359	30	14	44	3,2	10,9
" 26 " 30 " 	859	27	11	38	4,4	9,4
" 31 " 35 " 	637	26	9	35	5,5	8,7
" 36 " 40 " 	326	13	7	20	6,1	5,2
" 41 " 45 " 	308	11	5	16	5,2	4,0
" 46 " 50 " 	179	20	9	29	16,2	7,1
" 51 " 55 " 	194	19	7	26	13,4	6,4
" 56 " 60 " 	165	16	6	22	13,3	5,5
" 61 " 65 " 	125	23	5	28	22,4	6,9
" 66 " 70 " 	97	8	13	21	21,7	5,2
" 71 " 75 " 	65	6	11	17	26,2	4,2
" 76 " 80 " 	40	4	9	13	32,5	3,2
über 80 " 	10	2	3	5	50,0	1,3
	6098	255	148	403	6,7	

Die Sterbefälle verteilen sich auf die einzelnen Monate und Abteilungen wie folgt:

Monat	Medizinische Abteilung				Chirurgische Abteilung			
	Männer	Frauen	Kinder	Summe	Männer	Frauen	Kinder	Summe
Januar	7	8	3	18	2	2	1	5
Februar	11	6	1	18	5	4	3	12
März	23	7	2	32	5	1	3	9
April	16	8	4	28	7	4	1	12
Mai	10	8	5	23	5	7	1	13
Juni	9	10	5	24	9	6	2	17
Juli	8	9	2	19	8	3	1	12
August	11	7	5	23	12	3	2	17
September	13	4	5	22	23	3	—	26
Oktober	11	5	2	18	6	2	—	8
November	4	7	4	15	3	3	—	6
Dezember	7	6	5	18	7	1	—	8
	130	85	43	258	92	39	14	145

Vom Pflegepersonal waren 32 (28) Personen an zusammen 661 (424) Tagen und vom Wirtschafts- und Dienstpersonal 21 (18) Personen an zusammen 368 (468) Tagen krank.

3. Betriebsergebnisse.

A. Laufende Einnahmen:

	<i>M</i>	<i>M</i>
I. Von Gebäuden	6 796.—	(6 830.33)
II. Von Zinsen aus Aktivkapitalien	350.52	(482.35)
III. Für Verpflegung und Heilung	521 280.81	(499 717.41)
IV. Zuschüsse:		
a) der Stadthauptkasse		
1. in bar	190 474.43	(111 466.44)
2. in Aufrechnung des Mietzinses	223 850.—	(223 250.—)
b) von Stiftungen	8 372.12	(8 023.08)
V. Beiträge von Dirnen	8 027.17	(8 340.41)
VI. Desinfektionsgebühren	7 310.80	(8 231.60)
VII. Sonstige Einnahmen	17 056.80	(15 343.54)
Einnahmen Gesamtbetrag	<u>983 518.65</u>	

B. Laufende Ausgaben:

	<i>M</i>	<i>M</i>	Auf 1 Kranken- verpflegungstag entfallen:	
			<i>℥</i>	<i>℥</i>
I. Gehalte, Belohnungen und Versicherungsbeiträge				
1. Ärzte und Apotheker	51 535.86	(50 692.14)	32,32	(31,43)
2. Wartepersonal				
a) weibliches	35 041.54	(34 023.84)	21,97	(21,10)
b) männliches	6 684.50	(5 342.50)	4,19	(3,31)
3. Röntgen- und Laboratoriumspersonal, Bade- meister usw.	11 868.33	(11 355.—)	7,44	(7,04)
4. Personal der Desinfektionsanstalt	5 451.30	(7 098.15)	3,42	(4,40)
5. Beamte und Angestellte der Verwaltung	30 181.50	(29 889.59)	18,93	(18,53)
6. Hauspersonal				
a) Küchendienst	8 733.04	(8 408.21)	5,48	(5,21)
b) Pförtner und Hausdiener	15 521.08	(14 993.63)	3,73	(9,29)
c) Hausmädchen	5 956.59	(5 145.90)	3,74	(3,19)
d) Putzfrauen für die außerordentliche Rei- nigung einschl. Aufsicht	6 748.75	(6 078.18)	4,23	(3,77)
e) Wäscherei und Nähstube	11 134.50	(10 943.82)	6,98	(6,79)
f) Gebäudeunterhaltung (Maler, Schreiner, Fensterreiniger)	3 926.34	(3 769.13)	2,46	(2,34)
g) Masch.-Einrichtungen (Maschinist, Schlosser, Heizer)	13 250.39	(12 883.49)	8,31	(7,99)
7. Weihnachtsgeschenke für das Warte- und Dienstpersonal	2 780.—	(2 240.—)	1,74	(1,51)
Übertrag	<u>208 813.72</u>			

	M	M	P	P
Übertrag	208 813.72			
8. Für Stellvertretung bei Erkrankung von Angestellten und für sonstige Aushilfe	7 017.34	(1 860.36)	4.40	(1,15)
9. Angestellten-, Kranken-, Invaliden- und Unfallversicherungsbeiträge	10 908.24	(10 687.23)	6.84	(6,63)
	<u>226 739.30</u>	(215 611.17)		
II. Haushaltung				
1. Lebensmittel	239 627.58	(214 159.91)	150,21	(132,78)
2. Heizung, Stromverbrauch für Licht und Kraft, Wasser				
Heizung: Kohlen	40 716.—	(38 579.68)	25,52	(23,92)
Kochgas	4 527.27	(4 377.51)	2,84	(2,71)
Strom	9 018.20	(8 688.60)	5,86	(5,39)
Wasser	5 146.—	(4 771.60)	3,23	(2,96)
3. Mobiliar, Wäsche, Reinigung				
Haus- und Kücheneinrichtungsgegenstände	9 852.—	(8 357.21)	6,18	(5,18)
Bett- und Weißzeug	12 016.93	(12 084.60)	7,54	(7,49)
Bekleidung	4 091.57	(9 701.14)	2,56	(6,01)
Wäschereimaterialien	1 718.47	(1 902.10)	1,08	(1,18)
Allgem. Reinigungsmaterialien	5 649.09	(4 901.04)	3,54	(3,04)
	<u>332 363.11</u>	(307 523.39)		
III. Medizinische und chirurgische Kosten:				
Apotheke	38 160.66	(28 605.94)	24,57	(17,74)
Verbandstoffe	21 854.47	(15 220.86)	13,71	(9,44)
Gebrauchsgegenstände für die Röntgeneinrichtung:				
1. Allgemeines	6 746.72	(5 039.71)	4,23	(3,12)
2. Teilausgaben für den neuen Apparat der med. Abteilung	6 616.12	(538.45)	4,15	(0,33)
Instrumente und Apparate	3 926.17	(4 521.08)	2,46	(2,80)
Glas- und sonstige Gebrauchsgegenstände für die Laboratorien und Prosektur	1 853.51	(1 557.96)	1,16	(0,96)
Geräte und Gebrauchsgegenstände für die Pflege, Gummiwaren usw.	10 585.53	(6 070.91)	6,64	(3,76)
Sonstiges (Eis, Badesalz usw.)	3 606.73	(4 227.31)	2,26	(2,62)
	<u>93 349.91</u>	(65 782.22)		
IV. Bau- und Unterhaltungskosten:				
Unterhaltung der Gebäude und maschinellen Einrichtungen	20 764.30	(22 689.50)	13,02	(17,04)
Unterhaltung der Wege und Gartenanlagen	8 531.60	(8 405.75)	5,35	(5,21)
	<u>29 295.90</u>	(31 095.25)		

	M	M	P	P
V. Verschiedenes:				
Miete an die Stadthauptkasse	223 850.—	(223 250.—)	140,38	(138,42)
Sachlicher Verwaltungsaufwand	7 509.11	(6 856.34)	4,71	(4,25)
Bücher und Zeitschriften	1 040.17	(1 101.57)	0,65	(0,68)
Gegenstände und Materialien der Desinfektions- anstalt	2 968.66	(14 736.21)	1,86	(9,13)
Feuerversicherung, Abgang, Nachlaß, Rückersatz	4 881.17	(4 796.88)	3,06	(2,97)
Sonstige Ausgaben	7 450.14	(9 924.03)	4,67	(6,15)
	<u>247 669.25</u>	<u>(260 665.05)</u>		
Ausgaben Gesamtbetrag	<u>929 447.47</u>			

Für Verpflegung und Heilung einschl. der Beiträge der Dirnen sind 529 307 M 98 P (508 057 M 82 P) eingegangen oder für den Krankenverpflegungstag 3 M 32 P (3 M 15 P).

Unter den sonstigen Einnahmen und Ausgaben sind 6880 M (7034 M) bzw. 6850 M (7019 M) Gebühren für Benützung des automobilen Krankenwagens enthalten, welche von der Krankenhauskasse eingezogen und an die Stadthauptkasse abgeliefert wurden.

Von den Gesamtausgaben mit 914 177 M 51 P (851 823 M 70 P) nach Abzug der Kosten der Desinfektionsanstalt und der Gebühren für Krankentransporte entfallen auf den Krankenverpflegungstag 5 M 73 P (5 M 28 P). Die reinen Betriebsausgaben betragen für den Kopf und Tag nach Abzug der wieder zum Ersatz gelangten Auslagen 4 M 30 P (3 M 88 P).

Für den Ankauf der Lebensmittel wurden 239 627 M 58 P ausgegeben. Davon gehen ab für die an das Personal gegen Bezahlung abgegebenen Lebensmittel und Speisen 1937 M 26 P. Von den noch verbleibenden 228 297 M 82 P entfallen auf eine Person (Kranke und Personal) durchschnittlich täglich 1 M 16 P (1 M 04 P).

Es wurden ausgegeben für:

	M	M	Auf 1 Verpflegungstag einschl. Personal entfallen:	
			P	P
Fleisch	65 420.97	(59 017.—)	31,81	(28,8)
Wustwaren und Schinken	18 164.30	(14 942.08)	8,33	(7,3)
Fisch, Geflügel und Wild	5 311.94	(5 216.61)	2,59	(2,6)
Butter, Fett, Öl	11 525.03	(10 468.09)	5,60	(5,1)
Brot, Weck, Zwieback	23 421.47	(22 988.94)	11,39	(11,2)
Eier	12 477.37	(11 682.30)	6,07	(5,7)
Gemüse, Kartoffeln, Kolonialwaren	25 117.76	(16 965.71)	12,21	(8,3)
Teigwaren, Mehl	7 755.01	(5 835.45)	3,77	(2,9)
Milch	39 643.22	(44 945.56)	19,18	(22,0)
Kaffee, Tee, Kakao	8 133.17	(6 877.34)	3,95	(3,4)
Zucker	5 491.79	(3 607.72)	2,67	(1,8)
Obst	6 868.65	(5 077.20)	3,33	(2,5)
Tischwein	2 195.32	(240,19)	1,06	(0,1)
Getränkevergütung an das Personal	5 905.10	(5 988.20)	2,88	(2,9)
Sonstiges	2 196.48	(307.52)	1,06	(0,2)

Im einzelnen wurden unter anderem (einschl. der Frauen- und Kinderspeisung) verbraucht:

Ochsenfleisch	12 163,75 kg	(12 134,75 kg)
Kalbfleisch	9 785,25 "	(8 798,25 "
Schweinefleisch	7 289,00 "	(5 666,40 "
Hammelfleisch	734,50 "	(989,80 "
Schoos	1 077,50 "	(905,80 "
Lummel	622,75 "	(459,70 "
Hirn	367,90 "	(424,50 "
Brieschen	446,15 "	(430,50 "
Butter	3 489,00 "	(3 182,00 "
Milchweck	86 894 Stück	(80 823 Stück)
Mürbes	79 626 "	(86 675 "
Wasserweck	411 155 "	(384 515 "
Weißbrot, Laib zu 400 gr	60 987 "	(51 445 "
Schwarzbrot, Laib zu 1000 kg	15 761 "	(12 570 "
Zwieback	1 272 kg	(1 536 kg)
Eier	144 014 Stück	(159 429 Stück)
Milch	224 678 Liter	(229 452 Liter)
Kaffee	2 082 kg	(1 678 kg)

Aus dem eigenen Gemüsegarten wurden an die Küche Gemüse abgeliefert im Wert von 1911: 1488 *M.*, 1912: 1374 *M.*, 1913: 1998 *M.*, 1914: 1692 *M.*

An das Personal wurden zum Selbstkostenpreis abgegeben 24 395 (23 606) ganze und 8893 (8404) halbe Flaschen Bier, 72 (92) Flaschen besserer und 302 (456) Flaschen leichter Weißwein, sowie 282 (271) Flaschen Rotwein.

Für die Kranken wurden verwendet 445 (136) ganze und 17 537 (1506) halbe Flaschen Bier, 202 (175) Flaschen besserer und 161 (225) Flaschen leichter Weißwein, sowie 733 (765) Flaschen Rotwein. Darunter sind auch die an Kranke der I. und II. Verpflegungsklasse abgegebenen und von diesen bezahlten Getränke enthalten.

Unter den Kosten für die Krankenhausapotheke sind enthalten für:

Drogen und Chemikalien	21 155 <i>M.</i> 18 <i>℥</i>	(20 544 <i>M.</i> 55 <i>℥</i>)
Spezialitäten	4 648 " 86 "	(3 531 " 85 "
Mineralwasser	1 579 " 09 "	(1 888 " 64 "
Krankenweine	947 " 65 "	(1 357 " 67 "
Gläser, Korke, Kartonnagen	721 " 13 "	(669 " 60 "
Standgefäße u. sonstige Gebrauchs- gegenstände	50 " 73 "	(216 " 35 "
Radium	8 167 " 50 "	(— " — "

Ordinationen wurden 33 479 (36 782) angefertigt, und zwar durchschnittlich im Monat 2790 (3065), im Tag 91,7 (100,8) Rezepte. In der Gesamtzahl inbegriffen sind 49 (59) Ordinationen für das städt. Pfründnerhaus, 21 (37) für die städt. Betriebskrankenkasse für Angestellte des Krankenhauses und 206 (216) für andere städt. Stellen.

Auf einen Kranken fallen im Durchschnitt von den für das Krankenhaus gefertigten Ordinationen 5,4 (5,8) und auf einen Krankenverpflegungstag 0,2 (0,2).

Der Gesamtaufwand für den Apothekenbetrieb betrug einschließlich der Gehalte, aber ohne den Aufwand für Radium und ohne Aufrechnung des Mietzinses und der Kosten für Heizung und Beleuchtung 36 428 *M* 90 *ℳ* (39 048 *M* 57 *ℳ*), das sind für den Krankenverpflegungstag 23 *ℳ* (24 *ℳ*). Von diesem Betrage kommt der für alle Kranken zu ersetzende Aufwand für Salvarsan und Ristin noch in Abzug.

Im Jahre 1914 wurden neben der Untersuchung der eingehenden Chemikalien 48 (39) physiologisch-chemische, 6 (17) technisch-chemische und 91 (123) nahrungsmittel-chemische Untersuchungen ausgeführt. Als Durchschnittsfettgehalt der gelieferten Milch wurden 3,49 % (3,55 %) festgestellt.

An Verbandstoffen wurden unter anderem verbraucht:

Verbandwatte . . .	3 193 1/2 kg	(1 575 kg)	5 011 <i>M</i> 06 <i>ℳ</i>	(2 041 <i>M</i> 76 <i>ℳ</i>)
Polsterwatte . . .	550 "	(245 "	493 "	(210 " 70 ")
Zellstoffwatte . . .	1 300 "	(890 "	785 " 50 "	(529 " 81 ")
Tupfmull	4 746 Stück	(3 003 Stück)	11 125 " 45 "	(8 066 " 01 ")
Bindenstoff	14 817 m	(12 549 m)	2 177 " 15 "	(1 789 " 89 ")
Calicot	1 746 "	(1 732 ")	454 " — "	457 " 43 ")

Heizung.

1. Kesselbetrieb.

Zeit	bei Tag	bei Nacht
Vom 1. Januar bis 1. April	3 Kessel	2 Kessel
" 2. April bis 20. September	2 "	1 "
" 21. September bis 31. Dezember	3 "	1 "

2. Bedienung der Kessel.

Zeit	bei Tag	bei Nacht
Vom 1. Januar bis 23. Februar	2 Heizer, 2 Beihilfen	2 Heizer
" 24. Februar bis 31. März	2 " , 2 "	1 "
" 1. April bis 30. September	1 "	1 "
" 1. Oktober bis 31. Oktober	2 "	1 "
" 1. November bis 31. Dezember	2 " , 2 "	1 "

Der Gesamtverbrauch an Ruhrkohlen für den Dampfkesselbetrieb betrug im Jahre 1914 2 224 827 kg. Es wurden gebraucht in der Zeit vom 1. Januar bis 31. August 1 390 741 kg zum Preise von *M* 1.77 für 100 kg. Infolge Kriegsausbruch erhöhte sich am 1. September der Preis auf *M* 1.87 für 100 kg; es wurden vom 1. September bis 31. Dezember 834 086 kg gebraucht.

Die Kosten für den gesamten Jahresverbrauch betragen rund *M* 40 220.—.

Wasser wurden 18 500 670 Liter verdampft.

Es wurden mit 1 kg Kohle durchschnittlich $\frac{18\,500\,670}{2\,224\,827} = 8,3$ Liter Wasser verdampft.

Die mittlere Temperatur der Außenluft während der Heizperiode betrug + 6,7 ° Cels. gegenüber 7,42 im Jahre 1913.

An Gas, das lediglich zu Koch- und Heizzwecken Verwendung findet, wurden im Jahre 1914 verbraucht 50 303 cbm (47 881 cbm) mit einem Aufwand von 4527 *M* 27 *ℳ* (4309 *M* 29 *ℳ*).

An elektrischem Strom wurden im ganzen für Licht und Kraft 50 000 (48 244) K.W.St. mit einem Aufwand von 9008 *M* 20 *ℳ* (4644 *M* 20 *ℳ*) verbraucht, welche sich auf die einzelnen Gebäude wie folgt verteilen:

Chirurgie	15 411 K.W.St.	(15 616)
Medizin	11 432 "	(10 681)
Verwaltungsgebäude	3 020 "	(2 871)
Wirtschaftsgebäude, Kesselhaus, Absonderungs- gebäude	5 016 "	(6 189)
Diphtherie- u. Scharlachbau, Hautbau, Prosektur	5 203 "	(2 841)
Waschküche	9 918 "	(10 046)

An Wasser wurden verbraucht 82 120 cbm (75 880 cbm) mit einem Aufwand von 4927 *M* 20 *ℳ* (4552 *M* 80 *ℳ*).

Bei einem Durchschnittsstand von 436 (442) Kranken und 155 (143) Kopfzahl des in der Anstalt wohnenden Personals nebst Angehörigen treffen auf einen Kopf täglich 383 (355) Liter Wasser mit einem Aufwand von 2,3 *ℳ* (2,13 *ℳ*), auf einen Kranken entfallen durchschnittlich täglich 515 (465) Ltr.

In der Waschküche wurden an Wäsche gereinigt:

für Kinder	151 058	(168 850) Stück
" Erwachsene	402 141	(388 256) "
" den ärztlichen und Wirtschaftsgebrauch	83 200	(78 556) "
" das Personal	27 626	(28 084) "

Zusammen 664 025 (663 746) Stück

oder bei 303 Arbeitstagen täglich 2191 (2191) Stück.

Für die Krankenpflege und den Wirtschaftsdienst wurden zusammen 636 399 (635 662) Stück Wäsche gereinigt. Auf einen Kranken kommen für den Kopf und Tag 3,5 (3,4) Stück.

Die Reinigung und Ausbesserung der Wäschestücke kosteten zusammen:

an Löhnen	11 134 <i>M</i> 50 <i>ℳ</i>	(10 143 <i>M</i> 82 <i>ℳ</i>)
" Material	1 718 " 47 "	(1 902 " 10 ")
" elektr. Strom für die Motore	991 " 80 "	(1 004 " 60 ")
	13 844 <i>M</i> 77 <i>ℳ</i>	(12 150 <i>M</i> 52 <i>ℳ</i>)

Die durchschnittlichen Reinigungs- und Ausbesserungskosten eines Wäschestücks betragen ohne Berücksichtigung der Zinsen und der jährlichen Tilgung der Kosten für Gebäude, maschinelle Anlagen und Rohrleitungen sowie ohne den Aufwand für Heizung, Beleuchtung, Wasser, Gerätschaften aller Art, Flickmaterialien, Wohnung und Beköstigung der Vorsteherin der Wäscheabteilung 2,2 *ℳ* (2 *ℳ*).

F. Verstauchungen	24
des Handgelenkes	2
des Kniegelenkes	3
des Fußgelenkes	19

G. Verrenkungen	19
des Schultergelenkes	10
des Ellenbogens	1
des Kniegelenkes	1
der Kniescheibe	1
des Fußgelenkes	4
des Hüftgelenkes	1
der Finger	1

H. Knochenbrüche	473
des Schädels	71
des Unterkiefers	14
des Oberkiefers	11
der Wirbelsäule	6
der Rippen	31
des Schlüsselbeines	8
des Schulterblattes	15
des Brustbeines	2
des Oberarmes	35
des Vorderarmes	45
der Mittelhand	11
des Beckens	14
des Oberschenkels	63
des Unterschenkels	90
der Kniescheibe	6
der Fußwurzel	19
des Mittelfußes	14
der Finger und Zehen	18

I. Bauchverletzungen	16
Zerreißung der Bauchspeicheldrüsen	1
„ des Darmes	5
„ des Magens	2
„ der Niere	2
„ der Leber	3
„ der Milz	2
„ der Harnblase	1

K. Fremdkörper	15
in der Lunge	1
in dem Magen	3
in dem Arm	2
in der Hand	2
in dem Bein	2
in dem Kniegelenk	3
in der Harnblase	1

II. Verbrennungen	34
-----------------------------	----

III. Erfrierungen	1
-----------------------------	---

IV. Krankheiten der Hautdecken	214
Gasphlegmone	33
Zellgewebsentzündung	175
Lupus	4
Strahlenpilzerkrankung	1
Milzbrand	1

V. Krankheiten der Sehnen u. Schleimbeutel	28
Sehnenscheidenentzündung	16
Schleimbeutelentzündung	12

VI. Lymphdrüsenerkrankungen	78
---------------------------------------	----

VII. Geschwüre und Brand der Weichteile	23
Unterschenkelgeschwüre	20
Eingewachsene Nägel	2
Brand des Fußes	1

VIII. Krankheiten der Knochen.	
Knochenmarkentzündungen	59
des Schädels	2
der Kiefer	10
der Wirbelsäule	16
der Rippen	2
des Oberarmes	4
des Vorderarmes	1
der Mittelhand	2
der Finger	2
des Beckens	2
des Oberschenkels	8
des Unterschenkels	5
der Fußwurzel	5

IX. Krankheiten der Gelenke.	
A. Entzündungen 64	
des Schultergelenkes	6
des Ellenbogengelenkes	2
des Handgelenkes	2
des Hüftgelenkes	12
des Kniegelenkes	38
des Fußgelenkes	4
B. Bluterguß 15	
des Schultergelenkes	1
des Ellenbogens	2
des Handgelenkes	1
des Hüftgelenkes	2
des Kniegelenkes	6
des Fußgelenkes	1
Gelenkmaus	2
X. Deformitäten der Knochen 41	
Klumpfuß	5
Plattfuß	20
X-Beine	5
Spitzfuß	2
O-Beine	4
Wirbelverkrümmung	2
Coxa vara	2
Osteomalacia	1
XI. Angeborene Mißbildungen 11	
Hirnvorfall	1
Hasenscharte	1
Gaumenspalte	1
Schiefhals	1
Hüftverrenkung	1
Hodenverlagerung	1
Darmverschluß	1
Blasenspalte	1
Wirbelspalte	1
Osteochondritis	2
XII. Krankheiten der nervösen Zentralorgane 67	
Gehirnabszeß	2
Gehirnblutung	2
Gehirnhautentzündung	10
Epilepsie	4

Rückenmarksentzündung	7
Kinderlähmung	1
Traumatische Nervenlähmung	28
Nerventzündung	6
Starrkrampf	7

XIII. Krankheiten der Atmungsorgane 63	
Diphtherie	36
Lungenabszeß	3
Eitrige Brustfellentzündung	24

XIV. Krankheiten der Blutgefäße 34	
Blutaderentzündung	26
Bluter	8

XV. Krankheiten der Verdauungsorgane 643	
Verengung der Speiseröhre	1
Erweiterung der Speiseröhre	1
Magengeschwüre	26
Wurmfortsatzentzündung	234
Eitrige Bauchfellentzündung	36
Tuberkulöse Bauchfellentzündung	8
Freie Darmbrüche	144
Eingeklemmte Darmbrüche	29
Darmverschluß	20
Darmverengung	1
Darmtuberkulose	2
Mastdarmfistel und Hämorrhoiden	26
Mastdarmvorfall	4
Gallenblasenleiden	45
Entzündung der Bauchspeicheldrüse	3
Dickdarmentzündung	56
Subphrenischer Abszeß	2
Leberentzündung	3
Milzschwellung	2

XVI. Krankheiten der Harnwege 21	
Nierenblutung	2
Harnblasentzündung	2
Harnröhrenverengung	2
Nierenbeckeneiterung	8
Nierentuberkulose	2
Blasentuberkulose	2
Blasenfistel	3

XVII. Krankheiten der männlichen Geschlechtsorgane	36
Verengung der Vorhaut	8
Hodentuberkulose	6
Wasserbruch	12
Prostataentzündung	10
XVIII. Krankheiten der weiblichen Geschlechtsorgane	179
Eitrige Brustdrüsenentzündung	9
Erkrankung der Gebärmutteranhänge	150
Gebärmutterverlagerung	15
Gebärmuttervorfall	5
XIX. Geburtshilfliche Fälle	262
Normale Geburten	202
Fehlgeburten	54
Eklampsie	2
Extrauterigravidität	4
XX. Geschwülste	198
A. Gutartige Geschwülste	113
Kropf	80
Dermoid des Kopfes	1
„ „ Halses	1
„ „ Eierstockes	1
„ „ Kreuzbeins	1
„ „ Hand	1
Fibrom der Brustdrüse	5
Cyste der Eierstöcke	2
Myome der Gebärmutter	6
Lipome	7
Osteom	3

Lymphangiom der Wange	1
„ „ des Kopfes	4
B. Bösartige Geschwüre	85
1. Sarkom	9
des Kiefers	1
des Brustbeines	1
des Hodens	1
der Niere	1
der Lymphdrüsen	3
des Oberschenkels	2
2. Krebs	76
der Kopfhaut	2
der Nase	1
der Speicheldrüse	4
der Lippen	3
der Zunge	1
des Kehlkopfes	1
der Schilddrüse	1
der Speiseröhre	2
des Magens	25
des Dickdarmes	5
des Pankreas	1
der Leber	1
der Gallenblase	2
des Mastdarmes	7
der Gebärmutter	5
der Scheide	1
der Harnblase	1
der Niere	1
der Prostata	1
des Eierstockes	1
der Brustdrüse	10

Übersicht der Operationen.

Aufmeißelungen des Schädels	65	Geschwulstentfernung am Kopf	14
bei Hirnhautentzündung	2	Geschwulstentfernung im Gesicht	12
bei Gehirnblutung	1	Plastik	7
bei Gehirnschuß	17	Oberkieferresektion	2
bei Gehirntuberkulose	1	Unterkieferresektion	2
bei Gehirnabszeß	4	Speiseröhrenoperation	1
bei Epilepsie	1	Zungenresektion	1
bei Schädelbruch	7	Hasenschartenoperation	1
bei Mittelohreiterung	32	Gaumenspaltenoperation	1

Ausschneiden von Lymphdrüsen	51	Schenkelbrüche	17
Kropfoperationen	80	Nierenentfernung	5
Luftröhrenschnitt	10	Gebärmutterauskratzung	20
bei Krebs	1	Gebärmutterexstirpation	5
bei Verletzung	1	Gebärmuttervornähung	4
bei Diphtherie	8	Vorfaloperation	12
Rippenresektion	28	Entfernung von Eierstocksgeschwülsten .	2
bei eitriger Brustfellentzündung .	24	Entfernung vereiterter Gebärmutter-	
bei subphren. Abszeß	1	anhänge	3
bei Lungenabszeß	3	Kaiserschnitt	2
Thorakoplastik	2	Geburtshilffiche Operationen	11
Brustbeinresektion	1	Harnblasenschnitt	1
Brustdrüsenexstirpation	17	Phimosenoperation	8
Operation bei Krebs des Bauchfelles .	6	Wasserbruchoperation	12
.. bei tuberkulöser Bauchfellent-		Entfernung des Hodens	5
zündung	3	Amputation von Gliedmaßen	10
bei eitriger Bauchfellentzün-		.. des Oberschenkels	6
dung	36	.. des Unterschenkels	4
.. bei Entzündung der Bauch-		Gelenkauslösung der Finger	12
speicheldrüse	1	Gelenkresektionen	22
.. bei Darmverschluß	20	des Schultergelenkes	1
.. bei Extrauterin gravidität . . .	4	des Handgelenkes	5
.. bei Magen- und Darmverletzung	8	des Hüftgelenkes	1
Magenresektion	4	des Kniegelenkes	4
Verbindungsherstellung zwischen Magen		des Fußgelenkes	11
und Darm (Gastroenterostomie) . . .	16	Luxationsreposition	22
bei Krebs	6	Geradebiegen verkrümmter Knochen . .	20
bei Geschwüren	10	Knochendurchmeißelung	6
Magenfistelbildung	3	Knochenaufmeißelung	26
Darmnaht bei Darmfistel	11	Resection von Röhrenknochen	6
Darmresektion	17	Knochennaht	17
Darmfistelbildung (Ileo und Kolostomie)	12	Knocheneinpflanzung	5
Wurmfortsatzresektion	180	Geschwulstentfernung des Rumpfes . .	17
Darmaufnähung	8	Ligatur großer Gefäße	18
Gallensteinoperation	25	Sehnennaht	12
Mastdarmfisteloperation	16	Sehnenplastik	6
Mastdarmexstirpation	4	Krampfaderexstirpation	6
Hämorrhoidenoperation	10	Geschoß- und Fremdkörperentfernung .	74
Operation des Darmbruches	173	Nervenoperationen	3
Nabel- und Bauchbrüche	36	Einschnitt von Abszessen, Phlegmonen	
Leistenbrüche	120	etc.	1134

Übersicht der Todesfälle.

Schädelzerschmetterung	8	Starrkrampf	4
Gehirnhautentzündung	3	Knochentuberkulose	4
Rachendiphtherie	3	Eklampsie	1
Lungenentzündung	2	Verbrennung	7
Brustfelleiterung	3	Diabetes	1
Lungenembolie	3	Lebensschwäche	9
Bauchfellentzündung	7	Krebs der Zunge	1
Darmverschluß	3	„ der Speiseröhre	2
Darmbrand (Wurmfortsatz)	10	„ der Ohrspeicheldrüse	1
Darmtuberkulose	3	„ des Magens	9
Darmblutung	1	Leberkrebs	7
Darmzerreiung	1	Krebs des Dickdarmes	2
Leberentzündung	1	„ des Eierstockes	1
Nierenentzündung	8	„ der Blase	2
Phlegmone	1	„ der Gebärmutter	1
Schußverletzung	37	Sarkom	3

Abteilung für Hals-, Nasen- und Ohrenkrankheiten.

Übersicht der Krankheitsformen.

I. Krankheiten des Kehlkopfes.		Eiterung der Kieferhöhle	8
Akute Entzündung des Kehlkopfes	25	„ der Siebbeinzellen	2
Chronische Entzündung des Kehlkopfes	9	„ Stirnhöhle	4
Tuberkulose des Kehlkopfes	20	Nasenschleimpolypen	6
Hysterische Stimmbandlähmung	4	IV. Krankheiten des Ohres.	
Rekurrenzlähmung	6	Ohrenschmalzpfropf	8
Tertiäre Syphilis des Kehlkopfes	3	Furunkel des äußeren Gehörganges	3
II. Krankheiten des Rachens und des Nasenrachenraumes.		Ekzem des äußeren Gehörganges	8
Vergrößerung der Gaumenmandeln	43	Akuter Mittelohr- und Tubenkatarrh	9
„ der Rachenmandeln	54	Sklerose des Mittelohrs	5
Tertiäre Syphilis der Rachens	4	Akute eitrige Mittelohrentzündung (rechts)	21
Peritonsillärer Abszeß	6	Akute eitrige Mittelohrentzündung (links)	18
III. Krankheiten der Nase.		Akute eitrige Mittelohrentzündung (beiderseits)	7
Chronische Entzündung der Nase	15	Akute eitrige Entzündung des Warzenfortsatzes rechts	8
Atrophie der Nasenschleimhaut (Ozaena)	4	Akute eitrige Entzündung des Warzenfortsatzes links	9
Verkrümmung der Nasenscheidewand	14		
Leiste der Nasenscheidewand	7		
Nasenbluten	10		

Chronische eitrige Mittelohrentzündung rechts	16	Cholesteatom des Mittelohres rechts	2
Chronische eitrige Mittelohrentzündung links	17	„ des Mittelohres links	4
		Nervöse Schwerhörigkeit	7

Übersicht der Operationen.

Entfernung der Gaumenmandeln	43	Radikaloperation der Kieferhöhle	7
„ der Rachenmandeln	54	Anbohrung der Kieferhöhle	4
Resektion der unteren Muschel	12	Aufmeißelung des Warzenfortsatzes rechts	8
Entfernung von Nasenschleimpolypen	6	„ „ „ links	9
Submuköse Resektion der Nasenscheidewand	14	Radikaloperation der Mittelohrräume rechts	6
Resektion der Leiste der Nasenscheidewand	7	Radikaloperation der Mittelohrräume links	9
Radikaloperation der Stirnhöhle	2		

Im Röntgeninstitut der chirurgischen Abteilung wurden vorgenommen :

Photographische Aufnahmen 1005.

Die Aufnahmen verteilen sich nach den Körperteilen auf:

Kopf	98	Finger	14
Hals	11	Wirbelsäule	15
Schlüsselbein	7	Becken	66
Brust	99	Hüftgelenk	17
Bauch	44	Oberschenkel	125
Schulter	42	Kniegelenk	69
Oberarm	62	Unterschenkel	99
Ellenbogengelenk	37	Fußgelenk	58
Vorderarm	61	Mittelfuß	33
Handgelenk	11	Zehen	6
Mittelhand	31		

Die Ursachen der Röntgenaufnahmen waren folgende Erkrankungen:

Schußverletzungen	529	Mißbildung	4
Knochenbrüche	241	Knochenerkrankung	16
Verrenkungen	24	Lungenerkrankung	14
Quetschungen	29	Herzkrankung	4
Versteifung	7	Nierenerkrankung	2
Entzündungen	94	Magenerkrankung	6
Fremdkörper	18	Zahnaufnahmen	3
Geschwülste	14		

Bestrahlungen.

Es wurden mit Bestrahlung behandelt 68 Personen in 382 Sitzungen wegen:

Myom	4	Gebärmutterblutung	2
Krebs	17	Kropf	6
Sarkom	1	Knochentuberkulose	3
Milzschwellung	3	Drüsentuberkulose	29
Lupus der Haut	3		

Medizinische Abteilung.

Es wurden stationär behandelt 3575 Kranke,
darunter 1805 Männer,
1414 Frauen,
356 Kinder.

Übersicht der Krankheitsformen.

I. Akute Infektionskrankheiten.		Nierentuberkulose	— (1)
Typhus abdominalis	37	Darmtuberkulose	— (21)
Paratyphus	14	Kehlkopftuberkulose	1 (19)
Dysenterie	7 (1)	Tuberkulöse Gehirnhautentzündung	6
Angina	96 (24)	Knochentuberkulose	1
Angina Ludovici	1	Gelenktuberkulose	1
Tonsillarabszeß	20 (4)	Wirbelsäulentuberkulose	3
Diphtherie	13	Käsige Pneumonie	1
Parotitis epidemica	1	Drüsentuberkulose	4
Keuchhusten	21 (2)		
Influenza	27	III. Krankheiten der Atmungsorgane.	
Masern	57	Coryza	3
Scharlach	21	Bronchitis acuta	113 (26)
Varicellen	3	, chronica	30 (68)
Rubeolae	1	, foetida	5
Erysipel	14 (2)	, pseudomembranacea	2
Furunkulosis	2 (1)	Laryngitis acuta	13 (3)
Pseudocroup	2	Asthma bronchiale	9
Malaria	5	Pneumonia crouposa	54 (4)
Tetanus	5	Bronchopneumonie	10 (3)
Sepsis	3 (1)	Bronchiektasie	6
		Emphysema pulmonum	14
II. Tuberkulöse Erkrankungen.		Steinhauerlunge	1
Lungentuberkulose	257 (51)	Gangraena pulmonum	2
Miliartuberkulose	3	Pleuritis sicca	19
Bauchfelltuberkulose	3 (6)	, adhaesiva	3

Pleuritis exsudativa	18	(2)
Pleuraempyem	2	
Pneumothorax	1	

IV. Krankheiten der Zirkulationsorgane.

Vitium cordis	32	(68)
Pericarditis exsudativa	—	(1)
„ obliterans	3	
Myocarditis acuta	—	—
„ chronica	48	(34)
Endocarditis chronica	4	
Cor nervosum	5	
Paroxysmale Tachycardie	2	
Coronarsclerose	2	(2)
Arteriosclerose	34	(69)
Arteriosclerosis cerebri	1	
Aneurysma aortae	3	

V. Krankheiten der Verdauungsorgane.

Stomatitis	1	
Pharyngitis	3	
Stenosis oesophagi	4	
Dilatatio oesophagi	2	
Oesophagusdivertikel	2	
Carcinoma oesophagi	8	
Cardiospasmus	9	
Gastritis acuta	35	(2)
„ chronica	28	(3)
Gastroenteritis acuta	71	(6)
Ulcus ventriculi	21	
Carcinoma ventriculi	26	(1)
Pylorusstenose	1	
Gastrectasie	5	(2)
Secretionsstörungen des Magens	36	(15)
Nervöse Dyspepsie	17	(4)
Enteritis acuta	16	(3)
„ chronica	7	(2)
Ulcus duodeni	8	
Colitis acuta	5	
„ chronica	3	
„ mucosa	4	
„ ulcerosa	2	
Appendicitis acuta	8	(1)
„ chronica	7	(2)

Coecum mobile	1	
Carcinoma coli	3	
„ recti	2	
Polypositas recti	1	
Obstipatio chronica	10	
Ileus chronicus	1	
Helminthiasis	2	
Peritonitis purulenta	1	
Cirrhosis hepatis	14	(4)
Icterus catarrhalis	5	
Weilsche Krankheit	1	
Cholecystitis	2	
Cholelithiasis	8	(1)
Carcinom der Leber	1	
„ des Pankreas	1	
Hepatitis acuta	1	

VI. Krankheiten der Bewegungsorgane.

Akuter Gelenkrheumatismus	84	(2)
Chronischer Gelenkrheumatismus	17	(1)
Muskelrheumatismus	51	(12)
Arthritis deformans	7	
Arthropathie	2	
Pes planus	4	
Coxitis	1	
Osteomyelitis acuta	1	
Periostitis acuta	1	

VII. Krankheiten der Harnorgane.

Nephritis acuta	9	(11)
„ chronica	16	(19)
Schwangerschaftsnephritis	1	
Albuminurie	7	
Pyelonephritis	4	(1)
Ren mobile	1	
Nierentumor	1	
Pyelitis	1	
Cystitis acuta	22	(17)
„ chronica	8	
„ tuberculosa	3	
„ purulenta	2	
Cystocele	1	(1)
Ischuria paradoxa	1	

VIII. Konstitutionskrankheiten.

Morbus Basedowii	13	(3)
Carcinoma thyreoidea	1	
Rachitis	12	
Chlorose	20	(4)
Diabetes mellitus	15	
Perniciöse Anämie	1	
Anämia simplex	3	
Purpura haemorrhagica	4	
Myxoedem	1	
Arthritis urica	2	
Pädatrophie	13	(3)
Morbus Addisonii	1	
Exsudative Diathese	7	(3)
Lymphosarcom	1	
Akromegalie	1	
Skrofulose	1	
Leukämie	2	
Status thymolymphticus	1	

IX. Nerven- und Gehirnkrankheiten.

Gehirnerschütterung	3	
Apoplexie	26	(1)
Nervenschock	1	
Polyneuritis	3	
Tabes dorsalis	16	(2)
Kompressionsmyelitis	5	
Meningitis purulenta	1	
Hydrocephalus	5	
Ischias	20	(1)
Intercostalneuralgie	2	
Neurasthenie	79	
Hysterie	48	
Meningitis serosa	1	
Poliomyelitis acuta	1	
Facialisparese	4	
Psychose	163	(1)
Enuresis nocturna	6	
Chorea minor	4	
Multiple Sklerose	1	
Ependymitis serosa	1	
Delirium tremens	10	(1)
Alkoholismus chronicus	17	(9)
„ acutus	22	

Korsakorffsche Psychose	1	
Neuritis alcoholica	1	
Pseudotabes alcoholica	1	
Dementia senilis	9	(1)
Trigeminusneuralgie	1	
Klimakterische Beschwerden	1	
Epilepsie	25	
Progressive Paralyse	7	
Unfallneurose	2	
Recurrenslähmung	1	
Gehirnabszeß	1	
Lues cerebri	2	
Dementia arteriosclerotica	7	
Simulation	12	
Lumbago	16	
Paralysis agitans	1	
Cephalalgie	5	
Pachymeningitis haemorrhagica interna	1	
Spasmophilie	1	

X. Haut- und Geschlechtskrankheiten.

Gonorrhoe	277	(6)
Epididymitis gonorrhoeica	8	(2)
Bartholinitis „	4	
Endometritis „	2	
Parametritis „	2	
Peritonitis „	1	
Coxitis „	1	
Blennorrhoea neonatorum	1	
Condylomata acuminata	8	(2)
Lues	101	(1)
„ congenita	7	
Condylomata lata	16	
Bubo inguinalis	2	
Lues hepatitis	1	
Alopecia luetica	1	
Ulcus cruris lueticum	3	
„ molle	5	
Ulcera penis non specifica	1	
Balanitis	4	
Eczem	39	(7)
Scabies	165	(3)

Psoriasis	4	(1)
Impetigo contagiosa	3	
Urticaria	6	
Erythema nodosum	2	
„ multiforme exsudativum	15	
Dermatitis	1	
Furunculosis	3	
Kopfläuse	11	
Phthirii pubis	4	(1)
Kleiderläuse	40	(1)

XI. Vergiftungen.

Morphinismus	—	(2)
Opium	1	
Medinal	1	
Leuchtgas	3	
Benzin	1	
Lysol	1	
Bäckerlauge	1	
Kleesalz	1	
Salzsäure	2	
Arsen	1	
Blei	1	
Botulismus	1	

XII. Varia.

Otitis media	6	(12)
Struma	3	(20)
Panaritium	1	
Lymphangitis	3	(1)
Phlebitis acuta	1	
Psoasabszeß	1	
Hernie	1	
Analfistel	2	
Varicen	1	
Ulcera cruris	1	
Gravidität	6	(8)
Hyperemesis gravidarum	2	(1)
Eklampsie	1	
Tetania gravidarum	1	
Retroflexio uteri	1	

Fluor albus	3
Sarkomatose	2
Mediastinaltumor	2
Hitzschlag	5
Erfrieren	1
Defatigatio	3
Ohnmacht	4
Vertigo	3
Adipositas	1
Reynaudsche Krankheit	1
Familiäre hereditäre periodische Extremitätenlähmung	1
Morbus maculosus Werlhofii	5
Polyserositis	1
Hyperkeratosis	1
Zur Beobachtung	9

XIII. Verletzungen.

Schädelbruch	2
Kopfschuß	2
Kieferschuß	1
Mundschuß	2
Brustschuß	4
Lungenschuß	9
Schulterschuß	4
Oberarmschuß	13
Oberarmfractur	1
Unterarmschuß	8
Handschuß	6
Stichverletzung des Bauches	1
Bauchschuß	4
Hüftschuß	1
Rückenmarkschuß	2
Rückenschuß	1
Gesäßschuß	5
Beckenschuß	3
Oberschenkelschuß	21
Kniegelenkschuß	2
Unterschenkelschuß	16
Fersenschuß	1
Fußschuß	5

Todesfälle.

Lungentuberkulose	68	Morbus maculosus Werlhofii	2
Myocarditis cronica	19	Ulcus ventriculi	1
Pneumonia crouposa	13	Eklampsie	1
Bronchopneumonie	8	Cystitis purulenta	1
Arteriochlorose	10	Mediastinaltumor	1
Carcinoma ventriculi	11	Cirrhosis hepatis	6
Apoplexia cerebri	11	Pleuritis exsudativa	1
Pyelonephritis	1	Bronchiectasien	3
Polyposis recti	1	Paedatrophie	7
Colitis ulcerosa	1	Delirium tremens	3
Sarcomatose	3	Status epilepticus	3
Wirbeltuberkulose	1	Miliartuberkulose	3
Aneurysma aortae	1	Status thymo-lymphaticus	1
Carcinoma oesophagi	3	Pachymeningitis haemorrhagica	1
„ recti	1	Lues congenita	2
Pertussis	3	Endocarditis chron.	4
Pericarditis obliterans	1	Tetanus	3
Compressionsmyelitis	2	Pleuritis exsudativa haemorrhagica	1
Emphysema pulmonum	2	Paralysis agitans	1
Vitium cordis cong.	1	Fractura cranii	1
Meningitis tuberculosa	5	Gastro-enteritis acuta	2
Weillsche Krankheit	1	Psychose	2
Diabetes mellitus	1	Gangraena pulmonum	1
Vitium cordis	3	Salzsäure-Kleesalz-Vergiftung	1
Nephritis interstitialis chron.	3	Salzsäure-Vergiftung	1
Perniciöse Anaemie	1	Peritonitis purulenta	1
Typhus abdominalis	6	Sepsis	3
Paratyphus	2	Diphtherie	2
Morbilli	3	Empyema pleurae	2

Mit dem auf der medizinischen Abteilung aufgestellten Röntgenapparat wurden aufgenommen :

I. Durchleuchtungen und Orthodiagrammen 788,

wovon betrafen:		den Magen und Darm	153
die Brustorgane	556	Hand- und Armdurchleuchtung	3
die Speiseröhre	48	Orthodiagramme	28

II. Photographische Aufnahmen 418.

Die Aufnahmen verteilen sich nach den Körperteilen auf:

Kopf	10	Oberschenkel	15
Brust	215	Kniegelenk	9
Bauch	38	Fußgelenk	12
Handgelenk	14	Schulter	9
Wirbelsäule	14	Unterschenkel	14
Becken	14	Oberarm	14
Ellbogen	4	Unterarm	9
Hüftgelenk	3	Speiseröhrenaufnahme	24

Die Ursachen der Röntgenaufnahmen waren folgende Erkrankungen:

Knochenbrüche	68	Knochenerkrankungen	34
Fremdkörper	20	Lungenerkrankungen	651
Geschwülste	6	Herzkrankungen	44
Fleischwunden	11	Nierenerkrankungen	6
Entzündungen	9	Speiseröhrenerkrankungen	45
Kröpfe	4	Magen- und Darmerkrankungen	69

III. Bestrahlungen 254.

Diese verteilen sich auf folgende Erkrankungsfälle:

Basedow	8	Drüsen	6
Geschwülste	10	Leukämie	3
Blasentuberkulose	4		

Medizinische Bäder, Inhalationen usw. wurden abgegeben:

Dampfbäder	72	(80)	Warme Vollbäder	308	(542)
Heißluftbäder	300	(168)	„ Halbbäder	804	(1229)
Heißluftkastenbäder	309	(131)	Fließende Fußbäder	19	(2)
Heißluftdouchen	859	(855)	„ Sitzbäder	638	(392)
Dampfdouchen	175	(137)	„ Sitzdouchen	17	(14)
Elektrische Lichtvollbäder	820	(1011)	Douchen	164	(90)
Heißluftbestrahlungen	4	(1)	Wechseldouchen	106	(87)
Galvanische Wannenbäder	315	(682)	Übergießungen	14	(12)
Wechselstrombäder	5	(—)	Abreibungen	69	(95)
Faradische Strombäder	25	(18)	Einpackungen	40	(9)
Sinusoidale Strombäder	3	(2)	Teilabwaschungen	1	(6)
Inhalationen	1453	(1880)	Kohlensäurebäder	377	(291)
Vierzellenbäder	280	(156)	Kohlensaure Soolbäder	35	(—)
Massagen	580	(369)	Stangerothermbäder	378	(598)
Salzbäder	657	(431)	Einreibungen	47	(—)
Kleienbäder	460	(278)			

An Personen aus der Stadt, die in Behandlung der Oberärzte standen, aber nicht im Krankenhause untergebracht waren, wurden 315 (325) Bäder abgegeben.

Prosektur.

Die Gesamtzahl der vom 1. Januar 1914 bis 31. Dezember 1914 ausgeführten Sektionen beträgt: 332 (439).

Davon entfallen auf

die chirurgische Abteilung	80	(102)
die medizinische „	178	(209)
außerhalb Verstorbene	74	(128)
zusammen	332	(439)

Sie verteilen sich folgendermaßen:

	Jan.	Febr.	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Sept.	Okt.	Nov.	Dez.
Chirurgische	5	11	7	11	10	14	7	5	—	2	4	4
Medizinische	16	14	29	24	20	16	19	6	—	6	14	14
Auswärtige	10	11	11	3	16	14	4	—	—	1	2	2
	31	36	47	38	46	44	30	11	—	9	20	20
	(36)	(40)	(51)	(44)	(34)	(36)	(35)	(24)	(30)	(39)	(27)	(43)

Eine Zusammenstellung nach den Hauptkrankheiten, die den Tod der im Krankenhause gestorbenen Patienten herbeigeführt haben, ergibt:

Infektionskrankheiten	106	Äußere Einwirkungen	17
Tuberkulose insgesamt	67	Vergiftungen	3
Phthisis pulmonum	52	Schußverletzung	7
Akute Miliartuberkulose	2	Verbrennung	3
Meningitis tuberculosa	3	Knochenfrakturen	4
Peritonitis tuberculosa	3		
Wirbeltuberkulose	3	Bösartige Neubildungen	34
Nierentuberkulose	3	Carcinome	25
Knochentuberkulose	1	Magen	11
Typhus abdominalis	8	Oesophagus	5
Pneumonia crouposa	5	Darm	3
Polyserositis purulenta	1	Gallenblase	1
Pericarditis purulenta	3	Lippe	1
Pericarditis fibrinosa	1	Prostata	2
Streptococcensepsis	2	Lebercarcinom	3
Eitrige Meningitis	4	Carcinommetastasen im Rückenmark (Mammacarcinom)	1
Pertussis	2	Sarkome	9
Diphtherie	4	Herzsarkom	1
Erysipel	1	Milzsarkom	1
Puerperalsepsis	2	Kiefersarkom	1
Syphilis congenita	3	Allgemeine Sarkomatose	1
Tetanus traumaticus	3		

81

Sarkom der Adnexe	1	Verdauungsorgane	30
Sarkom der Gallenblase	1	Appendicitis	4
Chondrosarkom	1	Peritonitis purulenta (traumatische	
Hypernephroider Tumor	1	Darmruptur	2
Parotismischtumor	1	Ulcus ventriculi	1
		Ulcus duodeni	2
Nervensystem	10	Colitis ulcerosa	1
Apoplexie	5	Incarcerierte Hernie	2
Jacksonsche Epilepsie	2	Lebercirrhose	8
Tabes dorsalis	2	Leberabszeß	1
Paralysis agitans	1	Cholecystitis	6
Delirium tremens	1	Lues hepatis	1
		Darminfarkt	1
Gefäßsystem	31	Gangrän u. Perforation eines Graser-	
Atherosklerose	5	schen Divertikels	1
Aneurysma der Aorta	1	Harn- und Geschlechtsorgane	5
Syphilis der Aorta	1	Chronische Nephritis	2
Pericarditis obliterans	5	Pyelonephritis	2
Pericardblutung	1	Prostataabszesse	1
Chronischer Herzfehler	5		
Angeborener Herzfehler	1	Allgemeine Ernährungsstörungen	
Myocarditis	10	und Verschiedenes	13
Herzinfarkt	1	Lebensschwäche	2
Endocarditis ulcerosa	1	Atrophia infantum	2
		Diabetes mellitus	1
Respirationsorgane	13	Hämorrhagische Diathese	1
Bronchopneumonie	5	Thymustod	1
Bronchiektasien	4	Perniciöse Anämie	1
Emphysem	2	Hodgkinsches Granulom	2
Lungengangrän	1	Leberechinococcus	1
Pleuraempyem	1	Mißbildungen	2

Für die klinischen Abteilungen des Krankenhauses, die Ärzte der Stadt Karlsruhe und Umgebung und vom August 1914 ab für die Lazarette in Karlsruhe und Umgebung wurden im ganzen 3403 Untersuchungen ausgeführt (im Jahre 1913: 2939).

Diese betrafen:

Histologische und mikroskopische Untersuchungen	536	(935)
Bakteriologische Untersuchungen	1522	(625)
Serologische Untersuchungen	1328	(1357)
Foeten	17	
zusammen	3403	

Die serologischen Untersuchungen betrafen 1004 mal die Wannamannsche Syphilisreaktion, 324 mal die Widalsche Reaktion auf Typhus und Paratyphus und Dysenterie.

91

Das Erholungsheim der Stadt Karlsruhe in Baden-Baden.

Das Erholungsheim wurde am 16. März 1914 wieder eröffnet und nach Kriegsausbruch am 7. August 1914 geschlossen.

Im ganzen haben 275 (242) Personen um ihre Aufnahme nachgesucht. Davon sind 9 Personen wegen Krankheit und Verzicht auf die Aufnahme nicht aufgenommen worden; 45 Personen haben wegen des eingetretenen Kriegszustandes auf die Aufnahme verzichtet. Aufnahme fanden 221 (236) Personen, die an zusammen 4110 (4823) Tagen verpflegt wurden.

51 % (53 %) der Pfleglinge haben die Kosten selbst bezahlt, 44 % (41 %) erhielten die Kosten von Krankenkassen und 5 % (6 %) von sonstigen Kassen bezahlt.

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer eines Pfleglings betrug 18,59 (20,44) Tage, wobei der Aufnahme- und der Entlassungstag als 1 Tag gerechnet sind.

Von den Pfleglingen hielten sich im Hause auf bis zu

10	15	20	25	30	35	40	45
Tagen							
26	66	36	53	33	2	—	4

1 Pflegling hielt sich 82 Tage im Erholungsheim auf.

Über den Stand und die Bewegung der Zahl der Pfleglinge gibt folgende Zusammenstellung Auskunft:

	März	April	Mai	Juni	Juli	Aug.
Stand am Monatsanfang	—	9	26	33	33	32
Zugang	10	46	53	54	58	1
Abgang	1	29	46	54	59	33
Stand am Monatschluß	9	26	33	33	32	—
Höchster Stand	9	26	39	39	39	32
Niederster Stand	2	11	26	32	27	3
Durchschnittlicher Stand	5	22	35	33	34	13

Von den 221 Pfleglingen waren 139 ledig, 50 verheiratet, 29 verwitwet, 3 geschieden.

Es standen im Alter von:

12—15	16—20	21—25	26—30	31—35	36—40	41—45	46—50	51—55	56—60	61—65	66—70	71—75	76—80
Jahren													
1	33	30	33	15	23	10	11	15	22	8	13	5	2

Einen eigenen Beruf hatten 131 Pflinglinge, ohne eigentlichen Beruf waren 90, darunter 19 Ledige, 43 Ehefrauen, 27 Witwen und 1 Geschiedene.

Die Taxen haben bezahlt:

Pflinglinge selbst	113 Personen
Ortskrankenkasse der Dienstboten für	38 „
Allgemeine Ortskrankenkasse	29 „
Ortskrankenkasse für Handelsbetriebe	25 „
Armenkasse	6 „
Arbeiterunterstützungsfonds	1 Person
Städtische Betriebskrankenkasse	2 Personen
Krankenkasse der Firma Wolff & Sohn	1 Person
Betriebskrankenkasse von Haid & Neu	2 Personen
Stadthauptkasse	1 Person
Großh. Staatskasse	1 „
Zinsenerträgnis der Graf Rhena-Stiftung	1 „
Wohltätigkeitskasse	1 „

Das Rechnungsergebnis hat sich wie folgt gestaltet:

Laufende Einnahmen	13 389 M 86 ₰	(14 922 M 95 ₰)
„ Ausgaben	13 590 „ 08 „	(14 694 „ 14 „)

Diese verteilen sich auf folgende Positionen:

A. Einnahmen:

1. Zinsen von Aktivkapitalien	1 066 M 60 ₰	(1 066 M 32 ₰)
2. Für Verpflegung		
a) Verpflegungskosten	10 359 „ 50 „	(12 057 „ 50 „)
b) Besondere Verabreichungen	766 „ 52 „	(654 „ 15 „)
3. Erlös aus Küchenabfällen, Ansichtskarten und sonstigen Einnahmen	76 „ 25 „	(109 „ 61 „)
4. Zuschuß der Stadthauptkasse	1 120 „ 99 „	(1 035 „ 37 „)
zusammen	13 389 M 86 ₰	(14 922 M 95 ₰)

B. Ausgaben:

1. Für das Gebäude:			
a) Versicherung gegen Feuer-			
schaden	193 M 45 ₰	(191 M 95 ₰)	
b) Ordentliche Bauunterhaltung .	962 „ 17 „	(435 „ 69 „)	
c) Unterhaltung der Anlagen für			
Heizung, Beleuchtung und			
Wasserversorgung	131 „ 95 „	(261 „ 62 „)	
d) Heizung einschl. Herdfeuerung	267 „ 42 „	(453 „ 18 „)	
e) Beleuchtung	224 „ 96 „	(311 „ 35 „)	
f) Wasserverbrauch	103 „ 30 „	(115 „ 05 „)	
g) Verzinsung von Kanalkosten .	222 „ 03 „	(222 „ 03 „)	
h) Sonstiges	98 „ 45 „	(124 „ 47 „)	
2. Gartenunterhaltung	92 „ 31 „	(183 „ 85 „)	
3. Allgemeine Verwaltungskosten			
a) Reisekosten	45 „ 90 „	(97 „ 90 „)	
b) Sachlicher Aufwand für Schreib-			
waren, Post- und Telephon-			
gebühren	304 „ 38 „	(276 „ 18 „)	
c) Fuhrlöhne und Frachten . . .	72 „ 31 „	(55 „ 70 „)	
d) Sonstiges	29 „ 37 „	(89 „ 11 „)	
4. Für das Aufsichts- und Wirt-			
schaftspersonal			
a) Gehalte und Löhne	2 118 „ 21 „	(2 207 „ 68 „)	
b) Angestellten-, Kranken- und			
Invalidenversicherungsbeiträge.	325 „ 26 „	(337 „ 93 „)	
5. Auf die Hauseinrichtung	717 „ 09 „	(399 „ 07 „)	
6. Für Verpflegung einschl. Personal	7 278 „ 27 „	(8 469 „ 90 „)	
7. Krankheitskosten	8 „ 80 „	(14 „ 25 „)	
8. Reinigung, Putzzeug und sonstiger			
Aufwand	394 „ 45 „	(447 „ 33 „)	
zusammen	13 590 M 08 ₰	(14 694 M 24 ₰)	
An dem Verpflegungsaufwand, d. h. an			
den Ausgaben für Nahrungsmittel mit	7 278 M 27 ₰	(8 469 M 90 ₰)	
gehen ab die besonders bezahlten Verabreichungen			
wie Wein, Butter, Eier usw. mit	766 „ 52 „	(654 „ 15 „)	
Somit reiner Verpflegungsaufwand	6 511 M 75 ₰	(7 815 M 75 ₰)	
Bei 5026 Verpflegungstagen (Pfleglinge			
4110, Personal 916) entfallen auf den Kopf und Tag	1 M 30 ₰	(1 M 31 ₰)	
Es betragen für Verpflegungstag der			
Pfleglinge:			
die Gesamtausgaben	3 „ 31 „	(3 „ 05 „)	
die Gesamteinnahmen (ohne Zuschuß)	2 „ 99 „	(2 „ 88 „)	
Der Zuschuß der Stadt beträgt für den Verpflegungstag 27 ₰ (21 ₰).			

Die städtische Desinfektionsanstalt in Karlsruhe.

Von den 949 (1174) im Jahre 1914 vorgenommenen Desinfektionen waren 640 (921) amtlich vorgeschrieben, die übrigen 309 (253) wurden durch Privatpersonen beantragt. Die Altstadt betrafen 882 (1096), die Vororte 67 (74) Desinfektionen.

In den Dampfapparaten der Anstalt wurden für die Bewohner der Stadt desinfiziert:

Ganze Betten, Kanapees und sonstige Gegenstände	19 (251)
Einzelne Bettroste, Matratzen, Deckbetten, Keilkissen, große Teppiche usw.	2123 (1168)
Wäsche und Kleidungsstücke, Kopfkissen, kleine Teppiche u. dergl.	3390 (2030).

Die Desinfektionen für die Stadtbewohner erfolgten 1914 wegen nachverzeichneter Anlässe:

Altersschwäche	2	Milzbrand	3
Ausschlag	1	Masern	23
Blinddarmenzündung	1	Nierenleiden	1
Diphtherie	133	Puerperalfieber	29
Darmleiden	1	Ruhr	4
Geschlechtskrankheit	3	Schälblasen	1
Genickstarre	1	Scharlach	56
Halsentzündung	1	Tuberkulose	324
Herzleiden	4	Typhus	40
Influenza	1	Todesfall	12
Krätze	106	Ungeziefer	36
Krebs	17	Wassersucht	2
Krupp	3	Wundstarrkrampf	8
Lungenentzündung	6	Sonstiges	127
Magenleiden	3		

Die Apparate der Anstalt wurden beschickt:

der große Dampfapparat	410 (393) mal
„ kleine „	21 (22) „
das Dampfkochfaß	58 (46) „

Für das Krankenhaus selbst wurden außer den in den Apparaten desinfizierten Betten und Kleidungsstücken, welche nicht verzeichnet wurden, 68 (69) Zimmer und Säle mit 14 126,34 cbm (9419,18 cbm) Inhalt desinfiziert.

An Chemikalien wurden verbraucht:

1209 (695) kg Formaldehyd,	172 (140) kg Kresolseifenlösung,
789 (1007,25) l Salmiakgeist,	35 (25,3) kg Kaliumpermanganat.
972 (687) l Brennspritus,	

Die Ausgaben der Desinfektionsanstalt betragen für

Löhne	5 451 M 30 Pf	(7 098 M 15 Pf)
Desinfektionsgeräte	351 .. 17 ..	(753 .. 06 ..)
Materialien	1 527 .. 84 ..	(1 952 .. 41 ..)
Betriebsmittel und Unterhaltung des automobilen Transportwagens .	1 089 .. 65 ..	(1 214 .. 49 ..)
	<u>8 419 M 96 Pf</u>	<u>(11 018 M 11 Pf)</u>

An Gebühren wurden in 958 Fällen zusammen 7528 M 50 Pf (8534 M 50 Pf) angesetzt, wovon 624 M erst in 1915er Rechnung erscheinen.

Von den Gebühren wurden in 606 (624) Fällen zusammen 4677 M 60 Pf (4499 M 35 Pf) auf die Stadthauptkasse übernommen. Weiter sind bei den Ausgaben die Tilgung und Verzinsung der Anlagekosten, der Aufwand für Heizung, Wasser und Beleuchtung nicht berücksichtigt, anderseits sind bei den Einnahmen die für das Krankenhaus selbst vorgenommenen Desinfektionen nicht in Anschlag gebracht.



BLB Karlsruhe



49 07999 1 031

